|  |
| --- |
| **Name:** \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Datum: 30.11.20  **Deutscharbeit Nr.2**    **Klasse: G8b**  **Thema: Grammatik** |

**Aufgabenstellung:**

Viel Glück und Erfolg!



**Bewertungsbogen:**

Klassenarbeit Deutsch Nr.1

Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beurteilungskriterium** | **Punkte** | **erreicht** |
| **Inhaltliche Leistung:** Du hast... |  |  |
| - einen informativen **Einleitungssatz** formuliert (Autor, Titel/ Erscheinungsjahr, Textgattung, Thema des Textes) | **4** |  |
| im **Hauptteil** die wichtigsten Ereignisse der Handlung richtig zusammengefasst   * Handlungsverlauf in chronologischer Reihenfolge verdeutlicht * Ausgangssituation, Zuspitzung und Auflösung der Handlung beschrieben * wichtigsten Figuren und Schauplätze der Handlung genannt | **14** |  |
| das **Verhältnis des Ich-Erzählers zu seinen Kindern** erläutert:   * Vater erlebt, wie seine Kinder zunehmend selbständig werden * Zugang zu seinen beiden älteren Kindern hat der Vater offensichtlich verloren, z.B. äußert er über seinen ältesten Sohn, das Klingeln an der Tür könne das mit Alkohol angereicherte „Blut eines Jugendlichen, der sich für erwachsen hält“, nicht mehr erreichen (Z. 22f.) * Dieses sprachliche Bild verdeutlicht, dass eine Verständigung zwischen Vater und ältestem Sohn zurzeit kaum möglich ist | **8** |  |
| **3 Merkmale einer Kurzgeschichte** nachgewiesen | **6** |  |
| **Sprachliche Qualität:** Du hast... |  |  |
| - durchgängig das Präsens verwendet, bei Vorzeitigkeit das Perfekt | **3** |  |
| - den Text sachlich und knapp zusammengefasst und dich auf das Wesentliche beschränkt | **4** |  |
| - in eigenen Worten formuliert | **4** |  |
| - die direkte Rede indirekt oder mit Hilfe von Umschreibungen wiedergegeben | **2** |  |
| - auf einen abwechslungsreichen Satzbau, angemessene Satzanfänge/ Satzverknüpfungen und einen angemessenen sprachlichen Ausdruck geachtet | **5** |  |
| **Rechtschreibung (R, Z, Gr)**  ............. Fehler bei ............. Wörtern Fehlerquotient............. | **12** |  |
| **Gesamtpunktzahl** | **62** |  |

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Note** | **1** | **2** | **3** | **4** | **5** | **6** |
| **Ausfall** |  |  |  |  |  |  |

**Note:**

**Inhaltsangabe Schlüsselerlebnis**

Die Kurzgeschichte „Schlüsselerlebnis“ von Ewald Arenz, die 2008 erschienen ist, stellt humorvoll die Probleme eines Familienvaters dar, der abends wegen eines vergessenen Schlüssels nicht mehr ins Haus kommt und morgens von seiner Frau mit Vorwürfen überhäuft wird. 4

* Mann (Ich-Erzähler) kommt nach einem Theaterbesuch nachts nach Hause 1
* Tür ist abgeschlossen, Schlüssel steckt von innen 1
* Mann versucht durch Klopfen und Klingeln Familie zu wecken, Frau und drei Kinder schlafen fest, sodass trotz mehrfachen Klingelns niemand erwacht 2
* Jüngster Sohn Otto (3 Jahre alt) kommt zur Tür, Vater möchte, dass er die Tür öffnet, Sohn macht sich einen Spaß daraus, Vater nicht hinein zu lassen (dreht Schlüssel in die falsche Richtung) 3
* Vater ist gereizt, Otto verhandelt mit Vater, ob er fernsehen dürfe, Vater verbietet dies 2
* Otto vergewissert sich, ob Vater nicht ins Haus kommen könne, Vater verneint dies, Otto freut sich 2
* Otto schaut im Wohnzimmer demonstrativ fern 1
* Vater muss im Garten übernachten, am nächsten Morgen entdeckt die Frau ihren Mann im Garten und fragt vorwurfsvoll, warum er nicht geklingelt habe 2

**Merkmale:**

1. offener Anfang/ unmittelbarer Einstieg
2. Wendepunkt (Z.53: Otto öffnet Tür nicht, schaut fern)
3. Momentaufnahme, wichtige Episode aus dem Alltagsleben
4. offener Schluss (unklar, was Mann über die Nacht erzählt, wie Gespräch mit Frau weitergeht, erzieherische Maßnahmen mit Otto)